

ESG-Factsheet

Stand: 18.12.2025

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers.

ACATIS Fair Value Modulor Vermögensverwaltungsfonds Nr. 1V

| ISIN / WKN | LU1904802086 / A2N9ZR |
|---------------------------------------|--|
| Emittent / Hersteller | ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH |
| Benchmark | - |
| EU-Offenlegungskategorisierung* | Artikel 9 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) |
| PAI Berücksichtigung** | Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbe- lange |
| Verkaufsprospekt | Link |
| SFDR vorvertragliche Informationen*** | Link |
| SFDR regelmäßige Informationen*** | <u>Link</u> |
| SFDR Website Informationen*** | <u>Link</u> |
| ESG-Fokus | - |
| Aktualisierung durch Hersteller | 18.02.2025 |

^{*} Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



80,00 %

Anlagestrategie

Ziel des Fonds sind Wertsteigerungen unabhängig von der Marktentwicklung. Zur Erreichung des Anlageziels investiert der Fonds sein Vermögen in Wertpapiere weltweit, die dem Prinzip der Nachhaltigkeit Rechnung tragen. Dabei unterliegen die Emittenten hinsichtlich ihres Sitzes keinen geographischen Beschränkungen. Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, das nachhaltige Anlagen, ohne Verwendung eines Index als Referenzwert, zum Ziel hat und qualifiziert gemäß Artikel 9 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fonds investiert mindestens 80% des Nettofondsvermögens in Vermögenswerte von Emittenten, die der für den Fonds maßgeblichen ESG- und Nachhaltigkeits-Methodologie entsprechen. Der Fonds investiert dabei dem Grundsatz der Risikostreuung folgend, weltweit, einschließlich der Schwellenländer, in Aktien, REITS, Renten, Genussscheine sowie in Zertifikate, welche Finanzindices, Aktien, Zinsen und Devisen als unterliegenden Basiswert beinhalten, sowie Zertifikate oder anderen erlaubten Basiswerten. Bis zu 10 % des Fondsvermögens können in Anteile an Investmentfonds investiert werden. Der Fonds wird mindestens 25 % des Aktivvermögens in Kapitalbeteiligungen investieren. Der Fonds hat keine geographischen, industrie- oder branchenspezifischen Schwerpunkte.

^{**} PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

^{***} SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)



ESG-Factsheet

Stand: 18.12.2025

Das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds

Das **FNG-Siegel** ist der Qualitätsstandard nachhaltiger Geldanlagen auf dem deutschsprachigen Markt. Die ganzheitliche Methodik des Gütezeichens basiert auf einem Mindeststandard. Dazu zählen Transparenzkriterien und die Berücksichtigung von Arbeits- & Menschenrechten, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Auch müssen alle Unternehmen des jeweiligen Fonds komplett auf Nachhaltigkeits-Kriterien hin analysiert werden und das Produkt eine explizite Nachhaltigkeits-Strategie vorweisen. Tabu sind Investitionen in Atomkraft, Kohlebergbau, relevante Kohleverstromung, Fracking, Ölsande, Tabak, sowie Waffen & Rüstung. Hochwertige Nachhaltigkeits-Fonds, die sich in den Bereichen "institutionelle Glaubwürdigkeit", "Produktstandards" und "Portfolio-Fokus" (Titelauswahl, Engagement und KPIs) besonders hervorheben, erhalten bis zu drei Sterne. Die externe und unabhängige Nachhaltigkeits-Zertifizierung muss jährlich erneuert werden. Prüfer des FNG-Siegels ist die Research Group on Sustainable Finance der Universität Hamburg. Den Prüfprozess begleitet außerdem ein unabhängiges Komitee mit interdisziplinärer Expertise. Informationen zum FNG-Siegel



Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.



ESG-Factsheet

Stand: 18.12.2025

ACATIS Fair Value Modulor Vermögensverwaltungsfonds Nr. 1V

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Information zum Scope ESG-Rating

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5 (0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Scope ESG-Rating

Umwelt



















2



Soziales



4



Unternehmensführung

3

2







Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting Ja Engagement Ja ESG-Research Ausschlusskriterien Ja Ja Best-of-Class Nein Best-in-Class Nein

Themenansatz Ja Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?



Umwelt

| Automobilindustrie | Nein |
|---|------|
| Chemie | Nein |
| Gentechnik | Ja |
| Kernkraft | Ja |
| Fossile Energieträger | Ja |
| Luftfahrt | Nein |
| Umweltschädliches Verhalten | Ja |

Soziales

| Menschenrechtsverstöße | Ja |
|--|----|
| Arbeitsrechtsverstöße | Ja |
| Pornographie | Ja |
| Suchtmittel | Ja |
| Tierschutzverstöße | Ja |
| Waffen / Rüstung | Ja |



Unternehmensführung

| Verstoß gegen Global Compact | Ja |
|--|----|
| Unzulässige Geschäftspraktiken | Ja |

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickeinden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen. ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Sociales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Öko-

effizienz.